

# Sommerlicher Musikgenuss

## Waldenburg Freikonzert des Musikvereins im Gerstel

BEATRIX MORY

Immer am letzten Donnerstag vor den Sommerferien findet das Freikonzert des Musikvereins Waldenburg statt, diesmal zum 35. Mal. Während die Premiere vor 35 Jahren auf dem Schloss stattfand, zügelte man später in den Gerstel, wo die Besucherinnen und Besucher in romantischer Kulisse am Fusse des Schlosses jeweils in den Genuss eines wunderbaren Musikabends kommen. Eröffnet wurde der warme Abend durch den Musikverein Waldenburg, vereint mit der Musikgesellschaft Langenbruck. Humorvoll führte auch dieses Jahr René Mory durch das Programm, das einen abwechslungsreichen Querschnitt der Blasmusik zeigte – bekannte Märsche, Polkas und Walzer sorgten für Stimmung. Ein Höhepunkt war sicher «Rivers of Babylon» mit René Mory als Solist. Auch das Solo eines jungen Musikanten begeisterte, Nicolas Obrecht von der Musikgesellschaft Langenbruck zeigte sein Talent am Es-Bass mit «The Farmer's Fair». Nach Ende des Programms war der Applaus eher spärlich, was Mory zur Frage an das Publikum veranlasste: «Habe ich richtig gehört, ihr wollt keine Zugabe?» Doch natürlich gab es eine und auch den entsprechenden Applaus.

Nach dem «Rotzloch-Schottisch» machte die Musikvereinigung Platz für die Alphornbläsergruppe Enzian. Das Stück «Am Schwellisee» bläst die Alphorngruppe am Nordwestschweizerischen Jodlerfest in Mümliswil und wahrscheinlich auch am Eidg. Jodlerfest in



Mit «The Farmer's Fair» brillierte Jungtalent Nicolas Obrecht von der Musikgesellschaft Langenbruck mit dem Es-Bass als Solist.

Basel nächstes Jahr. Im Gerstel jedenfalls überzeugte die sechsköpfige Alphorngruppe nicht nur mit diesem Stück, auch das schöne Alphornsolo «S isch Zyt», vgetragen von Urs Gehrig, und das Duo «Dr Bärghilbi-Choral», dargeboten von Pia und Alois Blättler, begeisterten wie auch die weiteren Stücke. Auch der Musikverein Ziefen ist seit langer Zeit Gast am Fest im Gerstel. «Wir haben den Anlass im Jahresprogramm und freuen uns jedes Jahr auf die tolle Stimmung», sagte Dirigent Patrik Schlumpf, der mit seinem Hut noch etwas Werbung für die ObZ machte. Das Programm der Ziefener war ein Ohrenschauspiel wie immer: «Heitere-farne» von Trauffer, «Angels» von Roby

Williams, «Jungle Dixie» und der «Böhmische Traum» sind nur ein paar Beispiele. Den Abschluss machte wie immer der Baselbieter Marsch, wo alle stehend und aus voller Kehle, das Baselbieter Lied mitsangen. Den Abend ausklingen liess der Jodlerklub Spitzeflüeli mit schönen Jodelliedern. Auch der Jodlerklub, der direkt von der Probe kam, ist noch am letzten Schliff der Darbietungen für das Jodlerfest Mümliswil, wie Präsident Werner Thommen erklärte.

Nachdem das letzte Bier getrunken, die letzte Wurst gegessen war, machte sich das Publikum erfüllt von einem fröhlichen Musikabend auf den Heimweg, bereit für die Sommerferien.



Der Ziefener Dirigent Patrik Schlumpf mit dem ObZ-Hut.



Seit einigen Jahren ehrt der Musikverein Waldenburg die Jubilare am Sommerfest im Gerstel. René Mory übergibt Eugen Kamber ein Geschenk, links Elsie Kamber, rechts Hans Schneider, auch ein Jubilare.